

Sehr geehrte Damen und Herren,

das kommunalpolitische forum e.V. berlin lädt Sie herzlich ein zur Podiumsdiskussion

**„Positiv-Smiley, Ekellisten und das Recht von VerbraucherInnen auf Information.  
Die Entwicklung eines gesamtstädtischen Smiley-Systems für Berlin  
nach dänischem Vorbild“**

**am 18. September 2010, von 10.00 bis 14.00 Uhr  
Bezirksamt Berlin-Pankow, Standort Prenzlauer Berg  
Fröbelstraße 17, 10405 Berlin, Haus 6, Raum 227**

Als Referenten/-innen und Diskussionspartner/-innen stehen Ihnen zur Verfügung:

- **Jens-Holger Kirchner**, Bezirksstadtrat für öffentliche Ordnung Berlin-Pankow
- **Katrin Lompscher**, Senatorin für Gesundheit, Umwelt und Verbraucherschutz Berlin
- **Poul Ottosen**, Gesandter-Botschaftsrat, Königlich Dänische Botschaft
- **Dr. Andreas Prüfer**, Bezirksstadtrat für Wirtschaft und Immobilien Berlin-Lichtenberg

Moderation: **Burkhard Kleinert**, Mitglied des Vorstandes des kommunalpolitischen forums e.V. (berlin) und Vorsteher der Bezirksverordnetenversammlung Pankow von Berlin.

Seit 2009 wird in Berlin-Pankow an Betriebe und gastronomische Einrichtungen ein SMILEY-Symbol vergeben, die bei der amtlichen Lebensmittelkontrolle eine überdurchschnittliche Qualität und Hygiene nachgewiesen haben. Diese im wahrsten Sinne des Wortes *saubere* Arbeit wird damit für alle Besucherinnen und Besucher sichtbar, denn das Unternehmen bekommt eine Urkunde und einen Aufkleber mit einem Logo, die an prominenter Stelle für die gute Arbeit werben.

Das Projekt geht auf das 2008 novellierte Verbraucherinformationsgesetz (VIG) zurück, das verschiedene Möglichkeiten derartiger Informationen für die Verbraucherinnen und Verbraucher zulässt.

Eine ähnliche Regelung wird in Dänemark seit Jahren erfolgreich praktiziert.

Noch ist der Smiley ein Versuch, der auf freiwilliger Basis und in kleinem Rahmen läuft. Die Erfahrungen sollen ausgewertet und dann an die anderen Bezirke weitergeleitet werden mit dem Ziel, die Smiley-Vergabe flächendeckend für die Hauptstadt einzuführen.

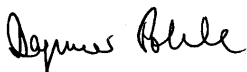
Aufmerksamkeit erlangte Pankow aber vor allem auch durch die seit März 2009 im Internet veröffentlichten Negativlisten. Hier werden Betriebe aufgelistet bei denen grobe Verstöße gegen lebensmittelrechtliche Vorschriften festgestellt wurden.

Wir wollen diskutieren, wo die Probleme im Verbraucherschutz liegen, was die bisherigen Modelle bringen, wo ihre Reserven liegen, was Berlin braucht um dem dänischen Vorbild gerecht zu werden.

Wir würden uns freuen, wenn wir Ihr Interesse wecken konnten und Sie unserer Einladung folgen. Wir bitten Sie, Ihre **Anmeldung bis spätestens 14.09.2010** an uns zu übersenden. Bitte nutzen Sie das beigefügte Anmeldeformular.

Für eventuelle weitere Fragen zur Veranstaltung wenden Sie sich bitte an unsere Geschäftsstelle (Tel.: 91 42 69 76 oder E-Mail: [kommunalpolitisches.forum@berlin.de](mailto:kommunalpolitisches.forum@berlin.de)).

Mit freundlichen Grüßen



Dagmar Pohle  
Vorsitzende

## Anmeldung

Veranstaltung: **Positiv-Smiley, Ekellisten und das Recht von VerbraucherInnen auf Information - Die Entwicklung eines gesamtstädtischen Smiley-Systems für Berlin nach dänischem Vorbild**  
 18.09.2010, 10.00 Uhr – 14.00 Uhr  
 Fröbelstraße 17, 10405 Berlin, Haus 6, Raum 227

<u>Name, Vorname:</u>	<u>Telefon:</u>
<u>Anschrift:</u> (Bitte ankreuzen!) <input type="checkbox"/> privat <input type="checkbox"/> dienstlich	<u>E-Mail:</u>
<u>Name, Vorname:</u>	<u>Telefon:</u>
<u>Anschrift:</u> (Bitte ankreuzen!) <input type="checkbox"/> privat <input type="checkbox"/> dienstlich	<u>E-Mail:</u>
<u>Name, Vorname:</u>	<u>Telefon:</u>
<u>Anschrift:</u> (Bitte ankreuzen!) <input type="checkbox"/> privat <input type="checkbox"/> dienstlich	<u>E-Mail:</u>
<u>Name, Vorname:</u>	<u>Telefon:</u>
<u>Anschrift:</u> (Bitte ankreuzen!) <input type="checkbox"/> privat <input type="checkbox"/> dienstlich	<u>E-Mail:</u>
<u>Name, Vorname:</u>	<u>Telefon:</u>
<u>Anschrift:</u> (Bitte ankreuzen!) <input type="checkbox"/> privat <input type="checkbox"/> dienstlich	<u>E-Mail:</u>

Die Anmeldung ist wie folgt möglich:

per Post: kommunalpolitisches forum e.V.  
 Postfach 180 183  
 10205 Berlin

per Fax: (030) 26 39 17 30 31 82

per E-Mail: [kommunalpolitisches.forum@berlin.de](mailto:kommunalpolitisches.forum@berlin.de)